St. Dionysius
Bermel

St. Bartholomäus
Boos

Kreuzerhöhung
Monreal

St. Stephanus
Nachtsheim

St. Kastor
Weiler

Nr. 12/2021

P F A R R B R I E F

0,30 Euro

Bild: Annemarie Barthel - Pfarrbriefservice

Der Traum der drei Bäume – nach einer alten Erzählung

Es waren einmal drei kleine Bäume. Sie wuchsen oben auf einem Hügel. Jeder Baum hatte einen ganz besonderen Wunsch, was aus ihm einmal werden sollte wenn er groß war. Der erste Baum schaute nachts zum Himmel hinauf und sah all die vielen Sterne, die wie Diamanten funkelten.
"Ich wünsche mir, dass aus meinem Holz einmal eine wunderschöne Schatzkiste gemacht wird. Sie soll mit Gold verziert sein und viele wertvolle Edelsteine sollen darin liegen. Dann werde ich die schönste Schatzkiste der Welt sein."
Der zweite Baum sah den plätschernden Bach, der sich auf seinem Weg zum Meer durch den Wald schlängelte. "Wenn ich einmal groß bin", träumte er, "soll aus meinem Holz ein gewaltiges Schiff gebaut warden. Ich möchte über weite Meere fahren und im Dienst mächtiger Könige stehen."
Der dritte Baum schaute hinunter ins Tal. Dort wohnten viele Menschen in einer großen Stadt. Sie arbeiteten von früh bis spät. "Ich möchte für immer auf diesem Hügel stehen bleiben und ein großer Baum werden", träumte er. "Wenn die Menschen dann zu mir hochschauen, werden sie den Himmel sehen und sie werden an Gott, den Schöpfer aller Dinge denken. Deshalb möchte ich der größte Baum der ganzen Welt werden."
Viele Jahre vergingen. Auf Regen folgte Sonnenschein, und aus den kleinen Bäumen wurden große Bäume. Eines Tages stiegen drei Holzfäller auf den Hügel hinauf. Jeder trug eine blitzende Axt in der Hand.
Der erste Hoplzfäller schaute sich den ersten Baum an und meinte: "Einen so schönen Baum kann ich gut gebrauchen!" Und mit wuchtigen Axthieben fällte er den ersten Baum. "Jetzt macht er bestimmt eine wunderschöne Truhe aus mir", freute sich der erste Baum. "Dann werde ich einen wertvollen Schatz aufbewahren."
Der zweite Holzfäller schaute sich den zweiten Baum an und meinte dann: "Einen so starken Baum kann ich gut gebrauchen. Und mit wuchtiges Axthieben fällte er den zweiten Baum."Jetzt bauen sie bestimmt ein großes und gewaltiges Schiff aus mir", freute sich der zweite Baum. "Dann werden mächtige Könige mit mir über die Meere fahren."
Dem dritten Baum wurde es angst und bange, als der dritte Holzfäller ihn ansah. Kerzengerade und hochgewachsen ragte er zum Himmel empor. Doch der Holzfäller überlegte nicht lange und murmelte bloß: "Ich kann jeden Baum gebrauchen." Und mit wuchtigen Axthieben fällte er den dritten Baum.
Der erste Baum jubelte, als der Holzfäller ihn in eine Schreinerwerkstatt brachte. Doch welche Enttäuschung! Der Schreiner nahm das Holz des einst so schönen Baumes und machte daraus eine Futterkrippe. Sie wurde nicht vergoldet und es kamen auch keine Edelsteine hinein. Stattdessen war sie mit Sägemehl bedeckt und dann wurde sie mit Heu gefüllt – für die Tiere im Stall.
Der zweite Baum lächelte zufrieden, als der Holzfäller ihn zu einem Schiffsbauer brachte. Doch welche Enttäuschung! Es wurde gar kein stolzes Schiff aus ihm

gebaut, sondern nur ein einfaches Fischerboot – viel zu klein und zu schwach war er, um über große Flüsse und Meere zu fahren. Als es fertig war, brachte man das Boot an einen kleinen See, wo ärmliche Fischer Tag für Tag damit zum Fischfang ausfuhren.
Der dritte Baum war traurig, als der Holzfäller ihn zersägte und die dicken Balken in ein Holzlager brachte. "Ich verstehen das nicht!", jammerte der Baum, der einst so groß gewesen war. "Ich wollte doch so gerne auf dem Hügel stehen und die Menschen an Gott erinnern!"
Viele Tage und Nächte vergingen. Die drei Bäume hatten ihre Träume schon fast vergessen. Doch eines Nachts legte eine junge Frau ihr Neugeborernes in die Futterkrippe, die aus dem ersten Baum gezimmert worden war. "Ach Maria, hätten wir doch nur eine richtige Wiege für das Kind!", seufzte ihr Mann. Aber die Frau nahm seine Hand und lächelte, als das goldenen Licht der Sterne auf das glatte, derbe Holz fiel. "Aber Josef, diese Krippe ist doch wunderschön", flüstete sie. Und mit einem Mal wußte der erste Baum, dass der wertvollste Schatz der ganzen Welt in ihm lag.
Auch der zweite Baum erlebte eine Überraschung. Eines Abends stiegt ein müder Wanderer mit seinen Freunden in das alte Fischerboot. Er legte sich gleich nieder und schlief ein, während das Schiff hinausfuhr auf den See. Doch plötzlich kam ein gewaltiger Sturm auf. Das kleine Boot erzitterte. Es wusste, dass es nicht stark genug war, um so viele Menschen sicher durch Wind und Wellen zu tragen. Schließlich erwachte der Mann, er stand auf, streckte seine Hand aus und befahl dem Wind, sich zu legen. Da verstummte der Sturm so schnell, wie er gekommen war. Plötzlich wußte der zweite Baum, dass er den König des Himmels und der Erde an Bord trug.
An einem Freitagmorgen schreckte der dritte Baum hoch: Mit einem kräftigen Ruck wurde ein Balken aus dem vergessenen Holzstapel herausgezogen. Jemand trug ihn mitten durch eine laute, aufgeregte Menschenmenge einen Hügel hinauf. Er zuckte zusammen, denn Soldaten nagelten die Hände und Füße eines Mannes auf ihm fest. Hässlich und grausam kam er sich vor. Doch als am Sonntagmorgen die Sonne aufging, wusste der dritte Baum mit einem Mal, dass sein Traum doch in Erfüllung gegangen war. Das Kreuz, das man aus seinem Holz gefertigt hatte, zeigte den Menschen den Weg zu Gott.
So erfüllte sich der Wunsch der drei Bäume doch noch:

Der erste Baum war tatsächlich zu einer Schatztruhe geworden, die den wertvollsten aller Schätze in sich trug: Gottes Sohn ist als Kind in einer Krippe zur Welt gekommen.

Der zweite Baum hatte tatsächlich den mächtigsten aller Könige an Bord gehabt: Jesus bewies in dem kleinen Boot seine Macht über Wind und Wellen.

Und auch der Wunsch des dritten Baumes war in Erfüllung gegangen: Jedes Mal, wenn die Menschen das Kreuz anschauen, erinnern sie sich daran, wie sehr Gott die Menschen liebt.

Liebe Mitchristen

Eine etwas ungewöhnliche Geschichte zum bevorstehenden Weihnachtsfest. Doch sie spiegelt auch etwas von unserer Lebenswirklichkeit wider. Das Leben verläuft oft anders als wir es uns wünschen oder „erträumen“. Und trotzdem können wir als Christen davon ausgehen, dass Gott einen Plan für unser Leben hat. Nicht immer ist er für uns gleich zu erkennen und vielleicht fällt es uns auch nicht leicht ihn für unser Leben anzunehmen und zu akzeptieren. Aber das ist die Wirklichkeit, in die wir hineingestellt sind und in dieser Wirklichkeit unseres Lebens will er an unserer Seite sein, damit wir Kraft schöpfen, wenn wir auf ihn schauen, der in allem uns gleich werden wollte, außer in der Sünde.

Vor 2000 Jahren, als die Zeit erfüllt war, ging Gott sein größtes Wagnis ein. Aus Liebe zu uns Menschen und zu unserem Heil kam er selbst herunter aus des Himmels Höhen.
Mitten in der tiefsten Nacht, am Rande von Betlehem, am Rande der Gesellschaft, hat gerade dort für uns eine neue Zeit angefangen in der Gott sich selbst erniedrigte und Mensch wurde. In seinem Geist ist er mitten unter uns auch in diesen Tagen, in der Zeit von Corona, die unser Leben und auch das der Gesellschaft auf den Kopf stellt. Aber das ist gewiss, er ist auch jetzt an unserer Seite.
Gott sehnt sich danach bei uns gerade in den dunklen Phasen unseres Lebens anzukommen.
Er überwindet Angst und Verzagtheit. Er überwindet den Hass und den Streit. Er vergibt uns unsere Sünden und vernichtet so gerade den ewigen Tod. Gottes Sohn ist das Licht und das Leben das wir uns alle erhoffen.

Möge Gott in diesen Tagen des Advents und der Weihnacht unsere Lebenswelt mit seiner Liebe und seinem Leben erhellen. Möge er ganz bei uns ankommen und uns helfen, dass wir seine Pläne mit uns annehmen.
So wünsche ich Ihnen allen zum Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2022 Gottes Gegenwart und seinen reichen Segen.

Pastor Alois Dreser

Unsere Gottesdienste

Für die Teilnahme an Gottesdiensten gelten bei uns ***nach wie vor*** *die bekannten Schutzmaßnahmen:*

- ***für die Sonntagsgottesdienste (einschl. Vorabendmessen) ist eine Anmeldung im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten !!! telefonisch unter 02656-240 oder per E-Mail: Pfarramt-Nachtsheim@t-online.de. dringend erforderlich !!!***
  Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
  (Für die Werktagsmessen reicht es, einen Zettel mit Name, Anschrift u. Telefonnummer mitzubringen, Ausnahmen: Anschau und Luxem – Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich)
  Die Mund-Nasen-Schutzmaske muss wieder während des gesamten Gottesdienstes getragen werden!!!
  Das gemeinsame Singen während der Messe ist erlaubt.
- *Bei den Plätzen gilt die Abstandsregel von 1.50 m zwischen den Teilnehmern.*
- *Angehörige eines Haushaltes dürfen nebeneinander sitzen.*

Wir danken herzlich für ihr Verständnis für die Schutzmaßnahmen und ***bitten nochmal eindringlich um Beachtung.!!! Die Regelungen gelten vorbehaltlich weiterer Änderungen.***

Mittwoch, 01.12.2021		
18.00 Uhr	**Monreal**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Monreal**	**Hl. Messe** *L: Barbara Schmitz* *Leb. u. ++ der Gemeinde Reudelsterz*

Donnerstag, 02.12.2021		
18.00 Uhr	**Boos**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Boos**	**Hl. Messe** *+ Karl Haubrich // ++ Christine Hoffmann u. Söhne // ++ Ehel. Josef u. Gertrud Hück // ++ Ehel. Johanna u. Johannes Halfmann u. Tochter Rita*

Freitag, 03.12.2021 Herz-Jesu-Freitag		
18.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Nachtsheim**	**Hl. Messe** *Jhgd. + Ernst Wendel // + Nikolaus Pitzen u. ++ derer niemand gedenkt // ++ Maria u. Josef Schmitt u. ++ Angeh. und zur hl. Barbara u. z. hl. Nikolaus // In bes. Anliegen d. Frauen-gemeinschaft (I + M. J.)* *Intentionen von Münk* *1. Jhgd. + Erich Schneider // + Josef Schneider*

Samstag, 04.12.2021 Hl. Barbara und sel. Adolph Kolping		
17.30 Uhr	**Nachtsheim**	**Hl. Messe** *Vorstellung der Firmbewerberin Catharina Lames (Militärpfarrer Michael Bendel)* *Jhgd. + Josef Schmitz u. + Tochter Christina // Jhgd. + Willi Freund // + Paula Schmitt // Jhgd. + Erich Fassbender // + Aloys Schmitt best. v. Jahrg. 1940 // + Anna Maria Jonas // ++ Maria u. Nikolaus Groß // + Maria Mercier // Leb. u. ++ Fam. Könen – Haubrich // ++ Ehel. Nikolaus u. Mathilde Schumacher // Leb. u. ++ Mitglieder d. lebend. Rosenkranzes // In bes. Anliegen* *Ewig Licht: Fam. Johann, Ditsch. // Fam. Zanzen, Münk*

Sonntag, 05.12.2021 2. Adventssonntag		
9.00 Uhr	**Kalenborn**	**Rosenkranz**
9.30 Uhr	**Kalenborn**	**Hl. Messe** *++ Erna u. Ernst Michels // ++ Ehel. Peter u. Hildegard Laux // ++ Ehel. Agnes u. Adolf Herig // + Reinhold Arenz // ++ Ehel. Erwin u. Lisa Michels // + Josef Wölwer u. Fam.*
11.00 Uhr	**Monreal**	**Hl. Messe** *L: H.-W. Weyers* *Leb. u. ++ der Pfarreiengemeinschaft // ++ Verena Zepp u. Josef Knauf // + Helmut Ludwig // + Gisela Ludwig // ++ Josefine, Toni u. Vera Brixius*

Montag, 06.12.2021 Hl. Nikolaus		
9.00 Uhr		**Krankenkommunion in der Pfarrei Bermel-Kalenborn**
9.00 Uhr		**Krankenkommunion in Anschau, Ditscheid und Münk**
15.00 Uhr		**Krankenkommunion in der Pfarrei Monreal**
18.00 Uhr	***Nachtsheim***	***Ökumenisches Gebet im Advent***
18.00 Uhr	**Weiler**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Weiler**	**Hl. Messe** *Leb. u. ++ der Gemeinde Hirten // ++ Ehel. Hedwig u. Reiner Berg*

Mittwoch, 08.12.2021 Hochfest Maria ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria		
9.00 Uhr		**Krankenkommunion in Nachtsheim**
9.00 Uhr		**Krankenkommunion in der Pfarrei Boos**
14.30 Uhr	**Boos**	**Wort-Gottes-Feier** der Frauengemeinschaft Boos-Lind
18.00 Uhr	**Luxem**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Luxem**	**Hl. Messe –** *vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich* *Leb. u. ++ der Gemeinde Luxem*

Donnerstag, 09.12.2021 Hl. Eucharius Erster Bischof von Trier		
9.00 Uhr		**Krankenkommunion in der Pfarrei Weiler**
16.00 Uhr	**Monreal**	**Treffen der Kommunionkinder**
18.00 Uhr	**Anschau**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Anschau**	**Hl. Messe –** *vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich* *Leb. u. ++ der Gemeinde Anschau*

Freitag, 10.12.2021		
6.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Roratemesse** *anschl. Frühstück im Pfarrsaal* *+ Franziska Theisen // Fam. Marx – Labonte – Geyl //* *Stiftm. + Anna Kugel*
16.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Treffen der Kommunionkinder**

Samstag, 11.12.2021		
17.00 Uhr	**Boos**	**Rosenkranz**
17.30 Uhr	**Boos**	**Hl. Messe** mit Vorstellung der Kommunionkinder *6-Wochen-Amt + Josef Hermann // Jhgd. + Herbert Diederich // Jhgd. + Johann Campignier u. + Elfriede Campignier // Jhgd. + Richard Schmitt // ++ Ehel. Heinz u. Hedwig Zimmer // + Agnes Schmitt v. leb. Rosenkranz // ++ Bastian u. Gerd Schumacher // ++ Agnes u. Ferdinand Retterath // + Josefine Retterath // ++ Otto u. Rosa Schneider u. Sohn Otmar // ++ Peter u. Clementine Haubrich u. ++ Angeh.*
	Ewig Licht Nachtsheim:	*Fam. Freund, Na. // Ungenannt, Na.*

Sonntag, 12.12.2021 3. Adventssonntag		
10.30 Uhr	**Weiler**	**Rosenkranz**
11.00 Uhr	**Weiler**	**Hl. Messe** *Leb. u. ++ der Pfarreiengemeinschaft // 6-Wochen-Amt + Marlies Wagner // ++ Ehel. Anna u. Karl Wagner // ++ Ehel. Anna u. Erhard Brönner // + Therese Gansen // ++ Ehel. Edmund u. Katharina Wagner u. + Sohn Hans Richard //+ Gertrud Hein (best. v. d. Frauengemeinschaft) // + Maria Kehrig (best. v. d. Frauengemeinschaft) // + Ewald Hermann // ++ Ehel. Katharina u. Matthias Thelen // + Pauline Steffens, geb. Hermann*
14.00 Uhr	***Weiler***	***Weihnachtskonzert der Schützenkapelle Luxem***

Montag, 13.12.2021 Hl. Luzia		
16.00 Uhr	**Boos**	**Fatimá-Rosenkranz**
17.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Fatimá-Rosenkranz**
18.00 Uhr	**Weiler**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Weiler**	**Hl. Messe** *Leb. u. ++ der Gemeinde Luxem // + Johann Blaeser u ++ Eltern u. Geschw. // Leb. u. ++ d. Fam. Josef u. Augusta Hartung // ++ Ehel. Wendelin u. Martha Jung // ++ Ehel. Franz u. Anna Martini*

Mittwoch, 15.12.2021		
18.00 Uhr	**Monreal**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Monreal**	**Hl. Messe** *L: BrunhildeTheisen* *++ Martha u. Robert Theisen // ++ Josef u. Barbara Theisen // Leb. u. ++ d. Fam. Fuhrmann – Junglas // In besond. Anliegen*

Donnerstag, 16.12.2021		
18.00 Uhr	**Boos**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Boos**	**Hl. Messe** *Leb. u ++ Mitglieder der Frauengemeinschaft Boos - Lind*

Freitag, 17.12.2021		
18.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Nachtsheim**	**Hl. Messe mit Bußandacht** *1. Jhgd. + Gerhard Steffes // + Anna Thome // ++ Ehel. Gertrud u. Johann Schumacher* *Intentionen von Ditscheid* *++ Ehel. Stefan u. Paula Kirst // ++ Ehel. Stefan u. Maria Schmitt u. Sohn Ewald Schmitt u. Anna Schmitt* *Intentionen von Anschau* *++ Gertrud Schneider u. Alois Schneider // Leb. u. ++ Fam. Schneider - Schmitt* *Ewig Licht: Fam. Albert Schneider, Na. // Fam. Groß, Anschau*

Samstag, 18.12.2021		
17.00 Uhr	**Monreal**	**Rosenkranz**
17.30 Uhr	**Monreal**	**Hl. Messe** mit Vorstellung der Kommunionkinder *L: Inge Grauel* *1.Jhgd. Friedrich Schmitz // Jhgd. ++ Ehel. Engelbert u. Elisabeth Gerhartz // ++ Willi Freund mit Klaus u. Uschi // Leb. u. ++ d. Fam. Freund – Schaub // Leb. u. ++ d. Fam. Josef Scholz*

Sonntag, 19.12.2021 4. Adventssonntag		
9.00 Uhr	**Bermel**	**Rosenkranz**
9.30 Uhr	**Bermel**	**Hl. Messe** mit Vorstellung der Kommunionkinder *+ Josef Laux u. ++ Geschw. // ++ Hermann u. Anna Simon // ++ Ehel. Karl u. Elisabeth Schrick // ++ Ehel. Matthias u. Elisabeth Wendel*
11.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Hl. Messe** mit Vorstellung der Kommunionkinder *Leb. u. ++ der Pfarreiengemeinschaft // 6-Wochen-Amt + Frank Schwarz // Jhgd. + Gertrud Hermann // + Dora Fuhrmann best. v. d. Frauengem. // ++Ehel. Stefan u. Anna Fronert // Fam. Weber – Jakobs // ++ Ehel. Maria u. Johann Thome // ++ Ehel. Katharina u. Johann Kugel u.++ d. Fam. Petrik // + Erich Michels u. Leb. u.++ d. Fam.*

Montag, 20.12.2021		
18.00 Uhr	**Weiler**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Weiler**	**Hl. Messe mit Bußandacht** *Leb. u. ++ der Gemeinde Niederelz*

Mittwoch, 22.12.2021		
18.00 Uhr	**Monreal**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Monreal**	**Hl. Messe mit Bußandacht** *L: Willi Brück* *Leb. u. ++ Mitglieder der Frauengemeinschaft Monreal*

Donnerstag, 23.12.2021		
18.00 Uhr	**Boos**	**Rosenkranz**
18.30 Uhr	**Boos**	**Hl. Messe mit Bußandacht** *++ Ehel. Oskar u. Erna Theisen u. Sohn Rolf Theisen*

Freitag, 24.12.2021 Heiligabend		
14.30 Uhr	***Boos***	***Evangelischer Gottesdienst***
16.00 Uhr	**Bermel**	**Andacht zu Heiligabend**
16.00 Uhr	**Kalenborn**	**Andacht zu Heiligabend**
16.00 Uhr	**Boos**	**Andacht zu Heiligabend**
16.00 Uhr	**Monreal**	**Andacht zu Heiligabend** *L: GDL-Team*
16.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Andacht zu Heiligabend**
16.00 Uhr	**Weiler**	**Andacht zu Heiligabend**
18.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Christmette** *Leb. u. ++ der Pfarrgemeinde*
21.00 Uhr	**Monreal**	**Christmette** *L: H.-W. Weyers* *Leb. u. ++ der Pfarrgemeinde*

Samstag, 25.12.2021 Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn		
Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk ADVENIAT		
9.30 Uhr	**Boos**	**Hl. Messe** *Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinde // Fam. Retterath – Röser // + Katharina Haubrich*
11.00 Uhr	**Weiler**	**Hl. Messe** *++ Ehel. Klara u. Werner Gärtner // ++ Ehel. Maria u. Franz Zander // ++ Ehel. Joseph u. Lona Wagner u. ++ Angeh.*

Sonntag, 26.12.2021 Zweiter Weihnachtstag Hl. Stephanus		
Kollekte für die Familienseelsorge		
9.30 Uhr	**Bermel**	**Hl. Messe** *++ Hans-Werner Stephani u. Katharina Laubenthal //* *+ Agnes Anderegg*
11.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Hl. Messe zum Patronatsfest** *Leb. u. ++ der Pfarreiengemeinschaft // + Willi May //* *+ Ottilia Bach // + Josef Zanzen // + Heinrich Könen //* *++ Stefan u. Johanna Zimmer // ++ Johann u. Gertrud Schäfer //* *Leb. u. ++ Fam. Jonas – Dedenbach // Leb. u. ++ Fam. Alwine u. Josef Scheufens – Schmitz u. + Ernst Schmitz // Leb. u. ++ Fam. Josef u. Anna Gerharz // ++ Josefine u. Udo Pasternak u. Marga u. Edmund Mohr // Leb. u ++ Fam. Anna u. Matthias Wendel u. Sohn Josef // Leb. u. ++ Kirchenchor Cäcilia Nachtsheim* *Ewig Licht: Fam. Josef Schumacher, Na. // Fam. Michels, Anschau*

Freitag, 31.12.2021 Silvester Hl. Silvester I., Papst		
17.30 Uhr	**Weiler**	**Hl. Messe** zum Jahresschluss mit Te Deum *Leb. u. ++ der Pfarrei Weiler*

Vorankündigung

Samstag, 01.01.2022 Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria		
11.00 Uhr	**Boos**	**Hl. Messe**
17.00 Uhr	**Nachtsheim**	**Rosenkranz**
17.30 Uhr	**Nachtsheim**	**Hl. Messe**

Sonntag, 02.01.2022		
9.00 Uhr	**Kalenborn**	**Rosenkranz**
9.30 Uhr	**Kalenborn**	**Hl. Messe**
11.00 Uhr	**Monreal**	**Hl. Messe**

Dekanat Mayen-Mendig

Abendlobe im Advent

An jedem Mittwochabend im Advent wird jeweils um 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Mayen ein besinnliches Abendlob gestaltet.
Verschiedene musikalische und thematische Inhalte wollen eintauchen lassen, in den Lob Gottes und die Erwartung an den kommenden Retter Jesus Christus.
Die große Überschrift lautet in diesem Jahr **„O Herr, wenn du kommst…“**.
Verschiedene Zelebranten aus unterschiedlichen Bistümern werden die Predigt halten und das Wort Gottes auslegen.

1. Dezember: „…wird die Welt wieder neu“
Zelebrant: Kaplan Kai Scheffler, Pfarreiengemeinschaft Eichenzell (Bistum Fulda)
Musikalische Gestaltung: Organist Thomas Schnorr, Sopranistin Brigitte Hauer, Peffingen

8. Dezember: „…wird es Nacht um uns sein“
Zelebrant und Prediger: Diakon Andreas Schlösser, Pfarreiengemeinschaft Andernach (Bistum Trier)
Musikalische Gestaltung: Organist Marcus Breitenauer

15. Dezember: „…jauchzt die Schöpfung dir zu“
Zelebrant und Prediger: Kaplan Markus Höfer, Pfarreiengemeinschaft Bergheim-Ost (Erzbistum Köln)
Musikalische Gestaltung: Dekanatskantor und Musikdirektor Volker Kaufung, Kammerchor Mayen

22. Dezember: „…hält uns nichts mehr zurück“
Zelebrant und Prediger: Kaplan Matthias Thiel, Pfarreiengemeinschaft Dillenburg (Bistum Limburg)
Musikalische Gestaltung: Organist Markus Busch, Solosängerinnen Hannah Hilger und Louisa Schüller, Rieden

Pfarreiengemeinschaft

Beichte – Beichtgespräche

Die Gelegenheit zur Beichte oder zum Beichtgespräch ist nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Wahlergebnis Pfarreienrat vom 06./07. November 2021

Bei der Wahl am 06./07. November sind in unserer Pfarreiengemeinschaft folgende Personen aus den Pfarreien direkt in den Pfarreienrat gewählt worden:

Bermel-Kalenborn:	Doris Rieder und Carmen Klinkner
Boos:	Silvia Röser und Michaela Breuer-Hück
Monreal:	Irene Jung und Barbara Schmitz
Nachtsheim:	Nicole Adendorf und Helga Wendel
Weiler:	Martina Emmerichs und Sarah Emmerichs.

Den gewählten Mitgliedern gratulieren wir ganz herzlich verbunden mit einem herzlichen Dank für ihre Bereitschaft sich für die Amtszeit 2021 – 2025 wählen zu lassen.

Aufruf zur Aktion ADVENIAT 2021

Liebe Schwestern und Brüder!
Lateinamerika ist die am härtesten von der Corona-Pandemie betroffene Weltregion. Die Corona-Krise und ihre Folgen bestimmen das Leben der Menschen in durchgreifender Weise. Vor allem die Situation der Armen hat sich verschlechtert, viele erleiden große Not. Doch es gibt auch Zeichen der Hoffnung: Zahlreiche Pfarrgemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Gruppen in ganz Lateinamerika und der Karibik stellen sich dem wachsenden Elend entgegen und nehmen sich der Menschen an und helfen, wo immer dies möglich ist. Sie lindern akute Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und kümmern sich um die Schwächsten: Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien.
ADVENIAT hat seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Thema „ÜberLeben in der Stadt" gestellt. Die Aktion präsentiert Beispiele der vielfältigen Hilfe, die vor Ort geleistet wird. Seit mehr als 60 Jahren steht ADVENIAT an der Seite der Ärmsten.
Die Weihnachtskollekte in den Gottesdiensten und die Spenden sind das Fundament der Arbeit. Wir bitten Sie um eine großzügige Spende bei der ADVENIAT-Weihnachtskollekte. Ihre Gabe ist ein Hoffnungszeichen für viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik. Bleiben Sie den Menschen in Not und Armut verbinden, nicht zuletzt im Gebet!

Fulda, den 23. September 2021
Für das Bistum Trier
Bischof Stephan – Bischof von Trier

Friedenslicht

Auch in diesem Jahr möchten wir das Friedenslicht in der Pfarreiengemeinschaft verteilen. **Ab dem 4. Adventssonntag (18./19. Dezember)** wird es in allen Pfarrkirchen brennen. Von dort können Sie das Licht mit nach Hause nehmen. Bitte bringen Sie hierfür eine Kerze und ein entsprechendes Gefäß mit.

Anmeldung Messbesucher zu den Andachten am Hl. Abend

Aufgrund der auch weiter bestehenden Corona-Situation und der damit verbundenen begrenzten Teilnehmerzahl bei Gottesdiensten wird an Heiligabend in jeder Pfarrei um 16.00 Uhr eine „Andacht zu Heiligabend" gehalten, zusätzlich zu den Hl. Messen die an Weihnachten in den Pfarrkirchen gefeiert werden.
So kann es mehr Pfarrangehörigen ermöglicht werden, an Weihnachten einen Gottesdienst zu besuchen. Voranmeldungen sind im Pfarrbüro erforderlich, damit ein problemloser Ablauf erfolgen kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Familiensonntag

Leider lässt sich im Moment nicht vorhersagen, was im Januar möglich sein wird. Wir haben uns deshalb entschlossen, den Familiensonntag leider nochmal abzusagen. Vielleicht ergibt sich zu einem anderen Zeitpunkt die Möglichkeit, den Familiensonntag nachzuholen.

Sternsinger 2022

Anfang Januar werden die Sternsinger sich wieder auf den Weg machen. Die Kinder werden in kleinen Gruppen, in denen sie sich auch sonst bewegen (also z.B. Geschwisterkinder) von Haus zu Haus gehen, den Segen Gottes bringen und Geld für notleidende Kinder sammeln. Dies wird alles vor der Haustür unter Einhaltung der Abstandsregeln stattfinden. Die Gruppen werden nicht in die Häuser und Wohnungen kommen.
Nachfolgend finden Sie die Zeiten wann die Sternsinger in den einzelnen Orten unterwegs sein werden (soweit bei Redaktionsschluss des Pfarrbriefes bekannt):

Bermel: Sonntag, 09.01.2022 Kalenborn: wird im Januar-Pfarrbrief mitgeteilt
Boos: wird im Januar-Pfarrbrief mitgeteilt.
Monreal und Reudelsterz: Samstag, 08.01.2022
Nachtsheim: Samstag, 08.01.2022
Anschau: Samstag, 08.01.2022
Ditscheid: wird im Januar-Pfarrbrief mitgeteilt
Münk: Samstag, 08.01.2022
Weiler: Aussendungsgottesdienst : Freitag, 07.01.2022, 15.20 Uhr,
Die Sternsinger gehen in Weiler, Luxem, Hirten und Niederelz von Freitag, 07.01.- Sonntag, 09.01.2022 – genaue Zeiten können bei Martina Emmerichs erfragt werden.

Monreal Kreuzerhöhung

www.pfarrei-monreal.de

Nachruf

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben

Herr Horst Kleinjohann
aus Reudelsterz

im Alter von 78 Jahren.

Herr Kleinjohann gehörte mehrere Jahre dem Pfarrgemeinderat der Pfarrei Monreal an und davon auch einige Zeit als dessen Vorsitzender.
Die Pfarrei Monreal dankt ihm für seinen ehrenamtlichen Einsatz und wird ihn als zuverlässigen, engagierten Menschen in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Alois Dreser	Manfred Klein	Rainer Keuser
Pfarrer	Verwaltungsrat	Pfarrgemeinderat

Nachtsheim St. Stephan

www.pfarrei-nachtsheim.de

Verkauf Eine-Welt-Laden

Beim Verkauf "Eine-Welt-Laden" am Missionssonntag wurde ein Erlös von 224,80 € erzielt. Danke an alle Gottesdienstbesucher, die den Verkauf unterstützt haben.
Der Pfarrgemeinderat

Online-Adventskalenderaktion des Dekanates

Der Pfarrgemeinderat Nachtsheim beteiligt sich, wie im letzten Jahr auch, an dem Online-Adventskalender des Dekanates Mayen-Mendig.
Der entsprechende Link wird Anfang Dezember unter der Homepage des Dekanates Mayen-Mendig eingestellt.

Rorate Messe am Freitag, 10.12.2021

Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich ein zur Roratemesse am **Freitag, 10.12.2021 u. 6.00 Uhr** in der Pfarrkirche Nachtsheim und zum anschließenden Frühstück im Pfarrsaal.
Für das Frühstück bitten wir wegen der momentanen Corona-Lage um Anmeldung im Pfarrbüro. Es gilt hierfür die 2-G-Regelung.

Weiler St. Kastor

www.pfarrei-weiler.de

Seniorennachmittag

Zum Seniorenkaffee im Advent treffen wir uns am **Dienstag, 07.12.2021** im Pfarrheim. Wir beginnen um **14.00 Uhr** mit Adventsliedern und dem Hausgebet. In gemütlicher Runde stimmen wir uns schon mal auf Weihnachten ein. Dazu gibt es natürlich Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Jahresbeitrag für den Pfarrbrief

In diesem Monat wird wieder der Jahresbeitrag für den Pfarrbrief kassiert in Höhe von 3,60 € plus 1,00 € für die Austräger = **4,60 €.**

Ausmalbild für die Kleinen

Quelle: Pfarrbriefservice

Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum Hl. Nacht / Lk 2, 1– 14

Messbestellung

Hiermit bestelle ich folgende Messe(n) / Intention(en):

Vor- und Nachname	Termin (wenn möglich!)
1.	.....
2.	.....
3.	.....
4.	.....

Der Bestellung liegen _____ Euro **(pro Intention 5,-- €)** bei.

Der Name des/der Verstorbenen soll genannt werden in der Hl. Messe in:

☐ **Bermel**	☐ **Kalenborn**	☐ **Boos**	☐ **Lind**
☐ **Monreal**	☐ **Reudelsterz**		
☐ **Nachtsheim**	☐ **Anschau**	☐ **Ditscheid**	☐ **Münk**
☐ **Weiler**	☐ **Hirten**	☐ **Luxem**	☐ **Niederelz**

Ich bin damit einverstanden, dass die Messintentionen im Pfarrbrief und auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft veröffentlicht und in der Hl. Messe verlesen werden

Bitte geben Sie für Rückfragen Ihre Adresse an:

....
Name, Vorname Telefon-Nr.

✂ .....

Bitte achten Sie darauf, dass Messbestellungen für den nächsten Pfarrbrief bis **08.12.2021** vorliegen müssen.
Kath. Pfarramt, Alleestr. 12, 56729 Nachtsheim, Tel. 02656 - 240

Im Gebet verbunden

Gebetsmeinungen des Hl. Vaters im Monat Dezember 2021

- Beten wir für die Katechisten, die gerufen sind, das Wort Gottes zu verkünden: damit sie mit Mut und Kreativität in der Kraft des Heiligen Geistes dessen Zeugen seien.

Gebetsmeinungen des Trierer Bischofs im Monat Dezember 2021

- Für alle Frauen und Männer in Berufen, in denen sie auch an Sonn- und Feiertagen für uns und andere arbeiten müssen.
- Für alle, denen soziale Not, Krankheit oder Gewalt widerfährt und die durch diese Erfahrung nicht mehr an sich selbst und an Gottes Menschenfreundlichkeit glauben können.

Quelle: Pfarrbriefservice – pixabay

Pfarrbüro

Pfr. Alois Dreser (0 26 56 / 2 40 oder 0 26 56 / 951215) alois.dreser@online.de
Diakon i. R. Wolfgang Dröschel (0 26 56 / 13 33) diakon@droeschel.org
Gemeindereferentin Monika Lellmann (02656 / 240) monika.lellmann@bgv-trier.de
Pfarrsekretärinnen: Christa Gerharz / Sabine Thelen (0 26 56 / 2 40)
Pfarramt-Nachtsheim@t-online.de
Alleestr. 12, 56 729 Nachtsheim
Tel.: 0 26 56 / 2 40 - Fax: 0 26 56 / 95 12 14
Kto. KSK Mayen IBAN: DE27576500100108001223 BIC: MALADE51MYN

Das Pfarrbüro ist geöffnet:
Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Urlaubsbedingte Öffnungszeiten im Dezember:
Am Mittwoch, 22.12. ist das Pfarrbüro geschlossen.
Am 29.12. ist das Pfarrbüro von 9.00 bis 12.00 Uhr und am 23.12. und 30.12. von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Abgabeschluss für den nächsten Pfarrbrief: 08.12.2021

Stofftaschen erfüllen Weihnachtswünsche – Spendenaktion der Pfarreiengemeinschaft Nachtsheim

Angefangen hat alles mit ein paar alten Alben, die Pfr. Dreser für die Nähaktionen mit Kindern und Jugendlichen, die von Sabine Thelen und Gemeindereferentin Monika Lellmann durchgeführt werden, zur Verfügung gestellt hat. Da es im Moment aber nicht möglich ist, sich zum gemeinsamen Nähen zu treffen, war schnell eine neue Idee entstanden. Wir nähen Stofftaschen, verkaufen sie und spenden den Erlös für die Aktion „Wunschbaum“ der Caritas. Eine ähnliche Aktion, bei der Taschen aus alten Hungertüchern genäht wurden, hatte damals fast 750 € für ein Projekt von Misereor eingebracht. Also wurden die Alben gefärbt, Näherinnen gesucht und die Stoffe verteilt. Einmal angefangen, war die Kreativität der Näherinnen geweckt und so wurden die eigenen Stoffkisten durchstöbert und aus den gesammelten Stoffen ebenfalls Taschen in verschiedenen Größen, kleine Brotkörbchen und Kinderrucksäcke genäht. Auf diese Weise entstanden viele schöne Dinge, die an zwei Wochenenden im November in den fünf Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft Nachtsheim nach den Gottesdiensten zum Verkauf angeboten wurden. Die Gottesdienstbesucher kauften gerne die individuellen und garantiert einzigartigen Taschen, schließlich steht Weihnachten vor der Tür und Geschenke kann man nicht früh genug besorgen. So kam der stolze Betrag von **1068,00 €** bis jetzt zusammen, womit viele Wünsche der Wunschbäume der Caritas Mayen und Ahrweiler erfüllt werden.

Bermel	**101,00 €**
Kalenborn	**149,00 €**
Boos	**213,00 €**
Monreal	**120,00 €**
Nachtsheim	**178,00 €**
Weiler	**225,00 €**
Verkauf im Pfarrbüro	**82,00 €**

Damit hat sich der Ausspruch „Geteilte Freude ist doppelte Freude“ gleich mehrfach bewahrheitet: Die Näherinnen hatten viel Spaß beim Nähen, die Beschenkten der Wunschbaumaktion werden sich sicher über die Erfüllung ihres Wunsches freuen und manch einer wird sich an Weihnachten über ein in einer liebevoll gestalteten Stofftasche eingepacktes Geschenk freuen. Vielen herzlichen Dank an alle Näherinnen und an alle, die durch den Kauf und die Spenden zum Erfolg der Aktion beigetragen haben.

Fotos vom Taschenverkauf

Fotos: Privat

Herzlichen Dank an alle Unterstützer*Innen für die Ahr

Fast 4 Monate ist es her, seitdem die brachiale Flutwelle an der Ahr Menschen und Natur schwer zugesetzt haben. Aus unserer Pfarrei machen wir uns seit Anfang August auf nach Ahrweiler, um dort in einem provisorischen Versorgungszelt die vielen Betroffenen tagsüber bis abends mit allem, was für den täglichen Bedarf nötig ist, im Besonderen mit Essen und Getränken zu versorgen.
Diese Behelfsküche wurde durch eine Privatinitiative 2 Tage nach dem Unglück errichtet und wird seither von unzähligen ehrenamtlichen Helfern aus ganz Deutschland unterstützt. Zwischen 700-900 Anwohner und Helfer finden sich täglich an unseren Stand ein. Viele haben die letzten Wochen erst wieder Zugang zu Strom und Gas bekommen.
Den Sommer durch bot das Zelt an verregneten Tagen Schutz. Leider hat der letzte Sturm vor ihm nicht Halt gemacht und es mit voller Wucht zerstört.
Mittlerweile konnte ein durch Spenden organisiertes größeres und stabileres Zelt aufgebaut werden konnte. Die Menschen dort sind enorm dankbar für
diese Unterstützung und werden nicht müde sich für die Eifel-Kuchen-Werkstatt zu bedanken.
Daher möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Unterstützer*Innen für ihre großzügigen Kuchen-/Sach- und Geldspenden bedanken, die dort herzlich gerne entgegen genommen werden.

Fotos: Helga Wendel

St. Martins-Andacht in Nachtsheim

Im Gänsestall herrscht große Aufregung.
St. Martin hatte sich im Gänsestall versteckt, doch das laute Geschnatter der Gänse hatte ihn verraten und so wurde er zum Bischof gewählt.
Allen Mitwirkenden - Groß und Klein- ein Herzliches Dankeschön.
Nur so konnte das schöne Anspiel zu St. Martin gelingen!

Fotos: Helga Wendel